

## Studienreise »Insel-Entdecker Sardinien« 8 Tage



**1. Tag: Anreise - Arzachena - Costa Smeralda - Baia Sardinia.** Individueller Flug mit Air Berlin oder Lufthansa nach Olbia (Termine und Abflughäfen s.u.). Begrüßung durch die örtl. Reiseleitung. Fahrt nach Arzachena zum Gigantengrab Coddu Vecchiu, das teilweise aus dem frühen Bronzezeitalter stammt. Der Eingang des Grabes wird von einer etwa 4 m hohen Stele bewacht, durch eine kleine Öffnung am Fuß dieser Steinplatte sollten die Seelen aus dem Grab flüchten. Danach geht es über Sant'Antonio di Gallura zum wildromantisch gelegenen Land-Restaurant Funtana Abbas unmittelbar am Lago di Liscia, Mittagessen mit herrlichem Blick über den See. Weiterfahrt an die berühmte Costa Smeralda, vorbei an traumhaften Buchten mit grandiosen Panoramablicken führt der Weg nach Baia Sardinia, Check-In Hotel Airone, Abendessen im Hotel u. Übernachtung.

**2. Tag: Porto Cervo - Alghero - Bosa.** Abfahrt nach Alghero, unterwegs Besichtigung der berühmten romanisch-pisanischen Kirche Santissima Trinita di Saccargia. Bei Alghero Besuch der Nekropole Anghelu Ruju mit 38 Felskammergräbern, den »domus de janas« (Feenhäuser) aus der Ozieri-Kultur. In Alghero Führung durch die bezaubernde Altstadt, die von einer noch teilweise erhaltenen Festungsmauer zur Meerseite geschützt wird. Viele Kirchen und Gassen, kleine Geschäfte und Cafés laden ein. Berühmt ist Alghero auch für die Korallenschmuck-Herstellung. Möglichkeit zum Mittagessen in einem der vielen Restaurants oder Trattorien u. zum Shopping. Weiterfahrt über eine traumhafte Küstenstraße ins 40 km südlich gelegene Bosa, ein traditionsreicher Ort mit gut erhaltenem Ortskern. Am Temo-Ufer fallen einige große Gebäude auf, Sas Conzas genannt, die im 19. Jahrhundert als Gerberei genutzt wurden. Check-In Hotel Mannu, Abendessen und Übernachtung.

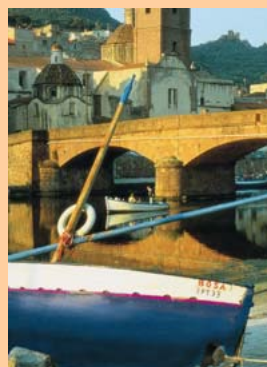
**3. Tag: Bosa - Tharros - Cagliari - Pula.** Abfahrt durch das Temo-Tal hinauf auf die Hochebene bis Macomer und dann gen Süden. Nördlich von Oristano erreichen wir auf der Sinis-Halbinsel die pynisch-römischen Ausgrabungen von Tharros. Danach Gelegenheit zum Mittagessen. Weiterfahrt nach Cagliari – bei einer Führung durch die hoch liegende Altstadt genießt man von der Bastion einen freien Rundblick u. a. auf die riesigen »Salzgärten« (Salinen) Cagliari, in denen zahlreiche Flamingos leben. Anschließend Zeit für einen kleinen Bummel durch die engen Gassen. Weiterfahrt nach Pula zur Villa Alberta, Abendessen in einem nahegelegenen typischen Restaurant im Zentrum, Übernachtung.

**4. Tag: Pula - Costa del Sud - Sant'Antioco.** Panoramafahrt entlang der zauberhaften Costa del Sud zur Isola di Sant'Antioco. Besichtigung der punischen Nekropole Sulcis. Die Anlage geht auf das 8./9. vordchristliche Jahrhundert zurück, als die punischen Landesherren die Minen ausbeuteten und Erze sowie Metalle von der alten Stadt Sulcis aus verschifften. Rückfahrt über Giba nach Sant'Antioco, Besuch der Tropfsteinhöhle Is Zuddas – anschließend Picknick bei der Grotte. Weiterfahrt über Teulada zurück zur Villa Alberta. Zuvor ggf. Besichtigung der Ausgrabungen von Nora bei Pula. Abendessen im selben Restaurant, wie am Vorabend, Übernachtung.

**5. Tag: Pula - Barumini - Aritzo.** Abfahrt Richtung Norden nach Barumini zur Führung durch die größte und besterhaltene Nuraghe Su Nuraxi. Danach Weiterfahrt ins Herz Sardiens nach Aritzo inmitten des Gennargentumassivs. Unterwegs Picknick aus dem Lunchpaket. Check-In Hotel Sa Muvara. Abendessen im Hotel und Übernachtung.



**6. Tag: Der Flumendosa-Fluss.** Leichte Wanderung bergab zum Fluss Flumendosa, zunächst durch einen Hohlweg, dann ein kurzes Stück auf asphaltierter Strecke an den Rand des tief eingeschnittenen Tals. Durch lichte Korkeichenhaine Abstieg in eine nahezu paradiesische Flusslandschaft. Gesäumt von üppigem Uferbewuchs fließt der Flumendosa durch Felsenbecken. Gehzeit Hinweg ca. 3 Std., leichte Wanderung. Wer nicht wandern möchte, wird mit Geländewagen gefahren. Mittagessen als Picknick in einer Hütte mit sardischen Leckerbissen und Wein mit herrlichem Blick in das Flusstal. Rückfahrt ins Hotel mit Geländewagen. Gelegenheit zu



einem Spaziergang durch den ursprünglichen Ort. Abendessen im Hotel und Übernachtung.

**7. Tag: Aritzo - Nuoro - Baia Sardinia** Abfahrt zunächst über Fonni, mit 1000 m dem höchstgelegenen Dorf, vorbei an Nuoro nach Olbia und weiter entlang der berühmten Costa Smeralda - Gelegenheit zu einem Bummel durch die Hochburg Agha Kahns, der mit viel Respekt vor der Natur dieses imposante Ferienparadies geschaffen hat. Weiterfahrt nach Baia Sardinia, Check in Hotel Airone, Abendessen im Hotel, Übernachtung.

**8. Tag: Baia Sardinia - Olbia - Heimreise.** Transfer z. Flughafen Olbia gem. individueller Rückflugzeit, Rückflug zum Ausgangsflughafen.

**Hotel- und Programmänderungen vorbehalten!**

**Termin A:** 02.05. – 09.05.2009  
**Termin B:** 19.09. – 26.09.2009

**Mögliche Abflughäfen** München, Stuttgart und Köln. Andere Flughäfen auf Anfrage.

**Preis pro Person im DZ ohne Flug:** € 1.150,-  
**EZ-Zuschlag:** € 180,-



- Leistungen:**
- Sämtliche Fahrten im komfortablen klimatisierten Kleinbus ab/bis Flughafen Olbia
  - Deutschsprachige Reiseleitung
  - 7 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels (\*\*\*\*/\*\*\*\*\*) im Doppelzimmer mit Dusche/WC, 2x Hotel Airone / Baia Sardinia, 1x Hotel Mannu / Bosa, 2x Villa Alberta / Pula, 2x Hotel Sa Muvara / Aritzo
  - 7x Frühstück und 5x Abendessen in den Hotels
  - 2x Abendessen in einem typischen Restaurant in Pula
  - 1x Mittagessen Funtana Abbas, 1x Picknick Grotte Is Zuddas, 1x Lunchpaket, 1x Picknick Flumendosatal
  - Sämtliche Eintrittsgelder gemäß Programm
  - Reisesicherungsschein

**Teilnehmerzahl:** Mindestens 7 Personen